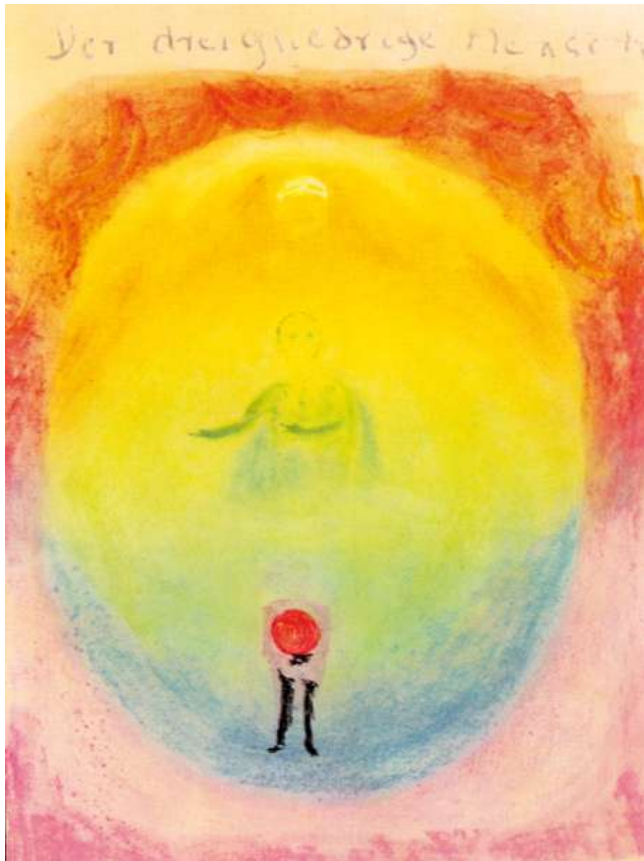


KERNPUNKTE

Dreigliederung des sozialen Organismus | Geisteswissenschaft | Zeitgeschehen



Rudolf Steiner «Der Dreigliedrige Mensch», Kunstsammlung am Goetheanum

INHALT

Einige überraschende Details über die Entstehungsgeschichte des heute anerkannten materialistischen Welt- und Menschenbildes

Kirsten Juel	1
Leserbrief – Corona Prof. Christof Kuhbandner	5
Der Impfkativismus der Gates-Stiftung Eric Wagner	6
Leserbrief – Aktuelles zur weiteren Corona-Aufklärung Dr. med. Torsten Traut	10
Die „neue Normalität“ und ihre Gefahren für den Atemprozess Barbara Ziegler-Denjean	12
Leserbrief zu KERNPUNKTE No. 4/2020 Lilo Weiler	13
Mein Lebensgang – Teil IV Rudolf Steiner	14
Leserbrief zu Luigi Fiumara in KERNPUNKTE No. 5/2020 Elisabeth Winterer	15

¹ <https://de.wikipedia.org/wiki/Materialismus> (15.12.2005)

Einige überraschende Details über die Entstehungsgeschichte des heute anerkannten materialistischen Welt- und Menschenbildes

Kirsten Juel

Wie schon Haeckel und Darwin und mit ihnen die heute anerkannte materialistische Wissenschaft zur Schlussfolgerung kommt, dass der Mensch durch sämtliche Tierstadien emporgestiegen, als das höchst entwickelte Tier vom Affen abstamme, so entstanden aus Sicht derselben Weltanschauung, unter denselben Verhältnissen auch sämtliche moralischen (seelischen) und gedanklichen (geistigen) Fähigkeiten des Menschen. Die Frage dieser evolutionären Denkweise nach dem Menschen unterscheidet sich im Grunde nicht von der nach dem Tier, sondern wird allein auf eine höhere organische Entwicklungsstufe bezogen wiederholt.

Rudolf Steiner andererseits beschreibt das Geistig-Seelische des Menschen als die vom physischen Leib unabhängigen Wesensglieder des Menschen, als das, was eben unabhängig von dem Gattungsmässigen im Menschen vorhanden ist. Nach dieser Anschauung ist das eigentlich Menschliche zuallererst eine Frage nach dem Nicht-Tierischen im Menschen, das heisst, die Frage nach der vom physischen Leibe unabhängigen geistig-seelischen Wesenheit des Menschen.

Die beiden unterschiedlichen Menschenbilder stehen nicht nur heute nebeneinander da, sondern sind zu unterschiedlichen Zeiten im Laufe der Geschichte entstanden und sind sozusagen unterschiedliche Entwicklungsstadien des menschlichen Denkens wie sich dieses im Laufe der Zeit entwickelt hat. Heute wird das materialistische Welt- und Menschenbild im Großen und Ganzen für gegeben genommen; wie dieses aber im Laufe der Zeit entstanden ist, fragen sich die wenigsten. Wer der Frage nachgeht, kann mit einigen Überraschungen rechnen.

Evolutionstufen des Denkens

Unter Materialismus ist diejenige Weltanschauung zu verstehen, welche: «alle Vorgänge und Phänomene, [...] die gesamte Wirklichkeit auf ein einziges Grundprinzip, nämlich die Materie, zurückführt»¹ Es folgt aus einem solchen Materialismus, dass der Mensch von ihm als ein rein materielles Geschöpf angesehen wird, dessen seelische und geistige Eigenschaften bloße Wirkungen materieller Vorgänge sind. →

(Lektorat: Elisabeth Winterer)